

Zeugnis schreiben, obwohl nicht mehr angestellt?

Beitrag von „Otasune“ vom 23. Mai 2019 21:02

[Zitat von lamaison](#)

Ich war ja nicht tot.

Sie sollte dafür finanziell entschädigt werden, das finde ich auch. Nur, wenn ich jetzt als Kollegin die Zeugnisse von Kindern schreiben müsste, die ich nicht/kaum kenne, fände ich das genauso kacke. Dann sollen sie halt gar keine Zeugnisse bekommen.

Ich musste bei meiner ersten nach nur 4 Wochen eine Klasse übernehmen und den kompletten Klassensatz alleine schreiben. Da kannte ich die Kinder auch nicht und ich habe keine Noten etc. von der Vorgängerin bekommen.

An der aktuellen Schule sind wir zwei Klassenlehrer. Sprich, sie könnte die Zeugnisse schreiben, da sie die Kinder und ihren Leistungsstand kennt.